

Niema mag Ic wol werden on
 By bringet got von himekuch
 In priesteres henden sicherlich
 Das sint die sielen heilicheit
 Sich mensche, das sy die geset
 Wer diesen dingen volget nach
 Dem ist In gottes milden gach.
 Wann got yme die gnade gyt
 Der merckē In der guden zyt
 Wie man die dinge an fuchen soe
 Gegen gottes fremden der dnt wol
 Die sechs wercke der erbarmhertzeit
 Den nacketen cleyden



Die sechs wercke der Barmhertzeit
 Danon man uch riez hat geset
 Wer die voll. nget als sy sint
 Der ist des lichen gottes sint

In solt den Tracten steyden
 Und lass die Niema Geden
 Dicht In yn vor die ungededat von
 Macht du es an dinne staen gelan
 So dule Ine dine claide mit
 Bedenke was got lytte
 Vff erden vierdhalb vnd drissig Jarre
 Was du dem arnuesten dust fir vor
 Der ye wart ode hast geton
 Des solten hundert selegen lön han
 Von gott vord an die stat
 Da man get den ellenden phat
 Wilt du erboerden Kichen solt
 Das man die nie vff erden halt
 Gy vnd auch In dem hymebrich
 Des maelt du flussen dich
 Als Ich dich nie vil weisen
 Du solt mit willen spysen
 Das mid den hongerigen spysen



werden in
 hymebrich
 schreibe
 seligkeit
 die gesot
 volget nach
 müden ges
 made got
 ruden zyt
 te an fischen se
 den der dnt wöl
 erdarmsetzilat
 n erden



weate der Darn
 an net vree hat
 voll. nget als
 gottes tme

Die hungerige und Durstigen
 Solt du auch gedenden
 Weer ich, also der mir dete hat
 Das man mir gebe von vnd brot
 Sich dustu das in dyser welt
 So wirt dir dort ein vnder gelt
 Von gott das es dir samfft dnt
 Das du mit woltest aller konige gut
 Sin den lon vff erden han
 Das du sin mit hettest geton
 Vnd spruch In alle zit da mitt
 Vil hoch gelobte here ich biet
 Dich vnd die werd mite din
 Das ich nich moige geneme sin
Sac dritte den ellenden herberigen



Du solt auch vil wol gedenden dar an
 Das got vff erden nie gewann
 Keine engen herberge als die dine

Vnd was doch hymel vnd erde sin
 Danon so wil ich dir geben Got
 Es sy fruge oder spate
 So salt du dem ellenden geben
 Herberge vmb sin ellendes leben
 Hast du anders gutes icht
 Das salt du yme alles versagen nicht
 Vnd wann er morgens von dir gut
 So gebe yme dinen guten Rat
 Das er da by gedencke din
 Mit gebet in dem ellende sin
 Hilff yme in sinem ellende
 Das dir got auch sin helffe sende
 Man dnt vil manichem Tischen manne
 Beschen der armut gewain
 In vnd gut vergat uber nacht
 Dar an gedencke wo du maht
 Las dich durch got erbarmen
 Die vil ellend armen
 Dich meyste wilt du volgen mich
 In gantzen teullen so wil ich dir
 Ein gehen eine guten Rat
 Ist das din mit zu got stat
 Der dich zu hymel dreyt
 Were es allen dine vrenden leit



vil vil gedenc
 vff erden wie gen
 als die dine

Das vierde werde den sechsen leben



Du wart wo die sechsen sint.
By syent lam oder blint
Wie das sy got gepislaget hat
So du yn etwas mit dem dinen vat
Mit dine guten sine
Kerret sy So helff yme In dem sine
Welliche sechse sich mit mag gereigen
Hilff yme betten und hilf sy legen
Wut yme drucken und essen
Das solt du nit vergessen
Die wile du machst so dulce ym genach
Bis seo das dich got ye gesach
Got wil by dinem ende sin
Die alle welt vergesse din

In dem worten folgen nach
Ist dir zu guten dingen gach
Das fünffte werck man sol die gefangen trosten



O lunge wo gefangen sy
Im eben mensche wone
Mit guten
Sprich got hat dir
Das sin das s es sy
So sprach men
Und troste yn zu
Sprich got
Dre zu gefan
Und ist ein he
Dre zu wynn
Die wunde

...et wo die sicken
...ent lam oder
...praget hat
...mit dem dmen hit
...frire
...ff yme zu dem fire
...hies mit mag ge
...und huff si lagen
...und essen
...ergeressen
...si druse ym gew
...got ye gesach
...m ende sin
...gessie dmi

Bebonden vnd gefangen
 Beslagen vnd off gehangen
 Das In gemartelt Jemersch
 vnd sint nu alle In gottes H^ust
 Hast du ein wile die arbeit
 So bist du doch ymer en leyt
 Das solen wol glauben mir
 noch wil ich eins raten dir
 Das seite wercke den doren begraben



helfen tragen
 sonst haben

en
 wort

Du solt auch des gedencken wol
 Das man dich auch dar tragen sol
Ober dir die selde widerferet
Das dir der freyoff ist leseret
Das ist ein gute zimmet
wen so viel selden nie bestenket
Din loh wort elblich breit
Dusken Das ich dir han geseit
Din glucke wort nie manigfalt
And mag in eren werden alle
In han ich legt dir geseit
Die selts wercke der warmheit
wie man die sol halten nie
war umb wouon oder wie
wer da ist zu sine dagen konen
Der mag die gern hin wnomen
wann es ist die letzte gelbonheit
Als die ppheten hant geseit
Die mit off erden hant gelogen
Und auch niemant hant betrogen
Das wil ich alles lassen ston
Es sol eine andern fingang han
Syt das vns got der here die gnade git
So sollen wir die sieben zit
Betrachten und gedencken
Und wol zu hertzen senden
Die got dorch vns erleit
Als es die eristen zit seyt

gefangen
 gehangen
 in gottes hant
 die redet
 mer on leit
 tuden mir
 faren die
 in Suten demuten



heffen
 poffen

27
 wort